



SIX SWISS EXCHANGE

# Strukturierte Produkte Marktreport

Januar 2025

Neue Listings

**10 617**

**855 Mio.**  
Handelsumsatz  
in CHF

**41 404**  
Trades



# Starker Jahresauftakt: Schweizer Markt trotz Zoll- und Zinsunsicherheiten

Die US-Märkte schlossen am letzten Handelstag des Monats im Minus, nachdem Nachrichten über drohende Zölle die Märkte erneut verunsichert hatten. Der Januar war eine Achterbahnfahrt: Der S&P 500® erreichte ein weiteres Allzeithoch, gefolgt von einem starken Ausverkauf, nachdem ein neues KI-Modell aus China die Welt in Aufruhr versetzte. Dennoch blieb der S&P 500® dank relativ starker Gewinnzahlen und robuster Verbraucherausgaben widerstandsfähig und beendete den Monat mit einem Plus von 2,78 %. Mid- und Small-Caps schnitten in den USA besser ab als ihre Large-Cap-Konkurrenten, wobei der S&P MidCap 400® und der S&P SmallCap 600® um 3,85 % bzw. 2,91 % zulegten. Die Sorgen um die Unsicherheit über die Zinssenkung der Fed und die Inflation belasteten die Anleger weiterhin. Die meisten Sektoren verzeichneten im Januar Zuwächse, angeführt von Kommunikation, Gesundheitswesen und Finanzwerten. Der einzige Nachzügler war die Informationstechnologie, die aufgrund des Gegenwinds durch die künstliche Intelligenz 2,90 % verlor. Die Rohstoffe beendeten den Januar auf einem hohen Niveau, angeführt von den Edelmetallen, wobei Gold ein weiteres Rekordhoch verzeichnete, da die Zollunsicherheit zu einer Nachfrage nach sicheren Häfen führte.

Beflügelt von den Zinssenkungen und unbeeindruckt von den Turbulenzen der künstlichen Intelligenz starteten die europäischen Aktien eindrucksvoll in das Jahr: Der S&P Europe 350 stieg um 6,46 % und schloss auf einem Allzeithoch. Die europäischen Mid- und Small-Caps stiegen ebenfalls, blieben aber mit einem Plus von 5,97 % bzw. 3,80 % hinter ihren grösseren Geschwistern zurück. Die meisten Länder trugen in diesem Monat positiv zu den Erträgen des paneuropäischen Index bei, wobei die Schwergewichte Frankreich und Deutschland den Weg anführten. Dänemark war der einzige Nachzügler. Alle Sektoren des S&P Europe 350 schlossen den Monat mit einem Plus ab. Spitzenreiter waren die Sektoren Informationstechnolo-

gie und Finanz, die um 8,54 % respektive um 8,51 % zulegten, während der Immobiliensektor mit einem Plus von nur 2,38 % das Schlusslicht bildete. Die Schweizer Aktienindizes starteten durchwegs erfreulich ins neue Jahr. Der SMI® stieg im Januar um 8,59 %. Dabei notierten 18 Titel in der Gewinnzone, während lediglich zwei Rückgänge in Kauf nehmen mussten. Die höchste Kurssteigerung gelang Richemont mit 28,43 %, gefolgt von Logitech mit 21,91 % und UBS mit 16,62 %. Einbussen mussten Geberit mit 0,74 % und Kühne & Nagel mit 0,10 % in Kauf nehmen. Die Volatilität des SMI® schloss am letzten Handelstag im Januar bei 12,80 % leicht tiefer als der Wert Ende Dezember von 12,80 %. Der Schweizer Franken verlor gegenüber den meisten Währungen an Terrain. Besonders stark entpuppte sich der Brasilianische Real, der im Januar zum CHF um 6,61 % zulegen konnte.

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte zog zu Jahresbeginn etwas an. Im Vergleich zum Vormonat stieg er um 17,31 % auf CHF 855 Millionen. Dabei verzeichnete das börsliche Geschäft ein Plus von 15,24 % und das umsatzschwächere ausserbörsliche Geschäft ein solches von 52,17 %.

Der Januar wies 21 Handelstage auf mit durchschnittlich 1 972 Trades und einer Ordergrösse von CHF 19 351 (Dezember: 21 614). Die Mistrades kletterten um 26 auf 52 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 6,88 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 63 515 Strukturierten Produkten. Sie verteilte sich wie folgt: 77,39 % Hebelprodukte (Dezember: 76,04 %), 18,96 % Renditeoptimierungsprodukte (Dezember: 20,13 %), 2,76 % Partizipationsprodukte (Dezember: 2,90 %), 0,71 % Kapitalschutzprodukte und 0,17 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im Januar erhöhte sich die Anzahl neu emittierter Produkte um 16,12 % auf 10 617 Einheiten.

# Marktübersicht Januar 2025

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
<b>Anzahl handelbare Instrumente</b>	<b>63 515</b>	<b>100,00 %</b>	<b>59 427</b>	<b>100,00 %</b>	<b>6,88 %</b>	<b>↑</b>
davon Kapitalschutzprodukte	453	0,71 %	441	0,74 %	2,72 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	12 043	18,96 %	11 965	20,13 %	0,65 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 755	2,76 %	1 723	2,90 %	1,86 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	109	0,17 %	109	0,18 %	0,00 %	→
davon Hebelprodukte	49 155	77,39 %	45 189	76,04 %	8,78 %	↑
<b>Anzahl neue Listings</b>	<b>10 617</b>	<b>100,00 %</b>	<b>9 143</b>	<b>100,00 %</b>	<b>16,12 %</b>	<b>↑</b>
davon Kapitalschutzprodukte	15	0,14 %	24	0,26 %	-37,50 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	640	6,03 %	968	10,59 %	-33,88 %	↓
davon Partizipationsprodukte	54	0,51 %	39	0,43 %	38,46 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	3	0,03 %	8	0,09 %	-62,50 %	↓
davon Hebelprodukte	9 905	93,29 %	8 104	88,64 %	22,22 %	↑
<b>Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)</b>	<b>855</b>	<b>100,00 %</b>	<b>729</b>	<b>100,00 %</b>	<b>17,31 %</b>	<b>↑</b>
davon On-Exchange	793	92,72 %	688	94,39 %	15,24 %	↑
davon Off-Exchange	62	7,28 %	41	5,61 %	52,17 %	↑
<b>Anzahl Trades (Einfachzählung)</b>	<b>41 404</b>	<b>100,00 %</b>	<b>32 176</b>	<b>100,00 %</b>	<b>28,68 %</b>	<b>↑</b>
davon On-Exchange	40 980	98,98 %	31 838	98,95 %	28,71 %	↑
davon Off-Exchange	424	1,02 %	338	1,41 %	25,44 %	↑
<b>Anzahl Reversals</b>	<b>129</b>	<b>100,00 %</b>	<b>47</b>	<b>100,00 %</b>	<b>174,47 %</b>	<b>↑</b>
davon Mistrades	52	40,31 %	26	55,32 %	100,00 %	↑
<b>Anzahl Handelstage</b>	<b>21</b>		<b>18</b>		<b>16,67 %</b>	<b>↑</b>
<b>Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent<sup>1</sup>)</b>	<b>0,43</b>	<b>100,00 %</b>	<b>0,35</b>	<b>100,00 %</b>	<b>20,60 %</b>	<b>↑</b>
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,36 %	0,00	0,50 %	-14,02 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,12	27,08 %	0,10	28,03 %	16,53 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,13	30,87 %	0,10	28,13 %	32,36 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,37 %	0,00	0,01 %	4 098,83 %	↑
davon Hebelprodukte	0,18	41,32 %	0,15	43,33 %	15,01 %	↑
<b>Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro<sup>2</sup>)</b>	<b>0,41</b>	<b>100,00 %</b>	<b>0,36</b>	<b>100,00 %</b>	<b>12,73 %</b>	<b>↑</b>
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,41 %	0,00	0,35 %	30,32 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,05	11,84 %	0,06	15,23 %	-12,33 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,19	46,40 %	0,15	42,63 %	22,71 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,14 %	0,00	0,09 %	79,54 %	↑
davon Hebelprodukte	0,17	41,21 %	0,15	41,70 %	11,40 %	↑
<b>Anzahl Marktteilnehmer</b>	<b>91</b>		<b>91</b>		<b>0,00 %</b>	<b>→</b>
davon Emittenten	21		21		0,00 %	→
<b>Emittenten ohne Mitgliedschaft</b>	<b>1</b>		<b>1</b>		<b>0,00 %</b>	<b>→</b>

<sup>1</sup> Agent: Derivatekäufe von Kunden

<sup>2</sup> Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

# Inhalt

<b>1</b>	05
<b>Handelsumsatz</b>	
1.1 Handelsumsatz in CHF	05
1.2 Handelsumsatz nach Währung	06
<b>2</b>	07
<b>Produkte</b>	
2.1 Top-10-Produkte	07
2.2 Top-3-Anlageprodukte	08
2.3 Top-3-Hebelprodukte	10
2.4 Umsatzanteile	12
2.5 Neulistings	13
2.6 Verfalltermine	15
2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
<b>3</b>	17
<b>QQM – Quotes Quality Metrics</b>	
<b>4</b>	18
<b>Basiswerte</b>	
4.1 SMI®-Umsatz	18
4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte	19
4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	20
4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	20
4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	21
4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	21
<b>5</b>	22
<b>Emittenten</b>	
5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	22
5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	23
5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	24
5.4 Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	29
<b>6</b>	31
<b>Derivate-Kategorisierung</b>	
<b>7</b>	32
<b>Disclaimer / Impressum</b>	

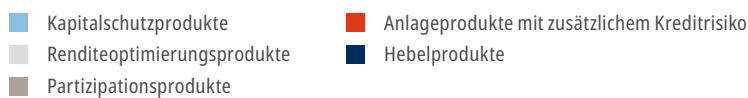
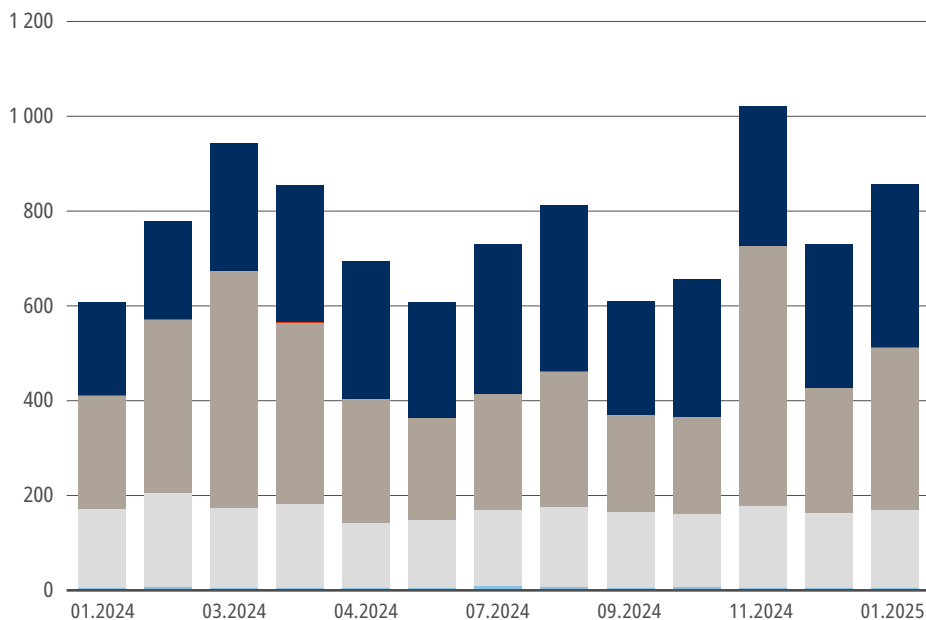
### 1.1 Handelsumsatz in CHF

Im Berichtsmonat verzeichneten alle Kategorien Umsatzzunahmen. Das stärkste Plus ging auf das Konto der Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko mit 503,52 %, gefolgt von den Partizipationsprodukten mit 28,89 % und

den Hebelprodukten mit 13,24 %. Letztere wiesen im Januar mit 40,28 % den höchsten Umsatzanteil auf, gefolgt von den Partizipationsprodukten mit 39,92 % und den Renditeoptimierungsprodukten mit 19,18 %.

#### Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den drei Hauptwährungen stand im Januar der EUR hoch im Kurs. Er steigerte seinen Monatsumsatz um 86,90 %, gefolgt vom CHF mit einem Plus von 15,43 %. Am Monatsende entfiel auf den CHF ein Anteil am Gesamtumsatz von 76,02 % (Dezember: 77,26 %), auf den unverändert zweitplatzierten USD ein Anteil von 14,08 %

(Dezember: 16,50 %) und auf den EUR ein Anteil von 9,78 % (Dezember: 6,14 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im Januar einen leicht tieferen Anteil von 99,87 % (Dezember: 99,89 %) im Vergleich zum Vormonat.

Währung	Q3 2024*	Q4 2024*	Veränderung Q3/Q4	Dezember 2024*	Januar 2025*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 506	1 663	10,44 %	563	650	15,43 %
USD	453	598	32,06 %	120	120	0,09 %
EUR	180	138	-23,23 %	45	84	86,90 %
GBP	4	3	-36,49 %	0	1	64,93 %
AUD	1	1	-7,77 %	0	0	51,65 %
JPY	2	0	-84,52 %	0	0	0,00 %
NZD	0	0	152,11 %	0	0	-100,00 %
CAD	0	0	0,62 %	0	0	0,00 %
NOK	0	0	-21,13 %	0	0	588,89 %
ZAR	0	0	0,00 %	0	0	-100,00 %
<b>Total</b>	<b>2 147</b>	<b>2 404</b>	<b>11,99 %</b>	<b>729</b>	<b>855</b>	<b>17,31 %</b>

\*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 2.1 Top-10-Produkte

Das seit Jahren beliebte Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCI Components Emissions Index verzeichnete im Januar den höchsten Monatsumsatz bei den Anlageprodukten. Ein Dauerbrenner ist auch das zweitplatzierte Tracker-Zertifikat AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index. Das Tracker-Zertifikat UXRPTQ auf Ripple verlor gegenüber dem Vormonat einen Rang, das viertplatzierte Tracker-Zertifikat ZRTOPV deren drei.

Bei den Hebelprodukten wurde die Rangliste neu angeführt vom Long Mini-Future MNAEDV auf den Nasdaq 100, gefolgt vom zehnfach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FGOA8V auf Gold und dem Long Mini-Future MDCAEV auf Ether Future. Zu den Dauerbrennern in dieser Rangliste zählen ferner das zwölfmal gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat FSIB1V auf Silber sowie das viermal gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat FNVAGV auf Nvidia.

### Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
EMOCIU	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR Total Return Index	UBS	CH1101594245	Open-end	31	6,07 %	30
AMBTSQ	Swissquote Ambitious Portfolio Index	Swissquote	CH1236310558	Open-end	10	1,97 %	158
UXRPTQ	Ripple	Leonteq	CH0481488028	Open-end	10	1,95 %	60
ZRTOPV	Vontobel Equity Research Top Swiss Selection of the Year Basket	Vontobel	CH0516336218	Open-end	9	1,86 %	179
DAGAJB	Swiss Dividend Stars Basket IX	Julius Bär	CH1145181041	06.02.25	7	1,46 %	50
ETSPX	S&P 500 Total Return Index	UBS	CH0108347441	Open-end	7	1,35 %	19
BSIAUZ	BancaStato Fokus Künstliche Intelligenz	ZKB	CH1218241995	Open-end	6	1,17 %	44
BLNCSQ	Swissquote Balanced Portfolio Index	Swissquote	CH1236310541	Open-end	6	1,15 %	114
PRSKIV	Reichmuth Power Demand Selection Index	Vontobel	CH1369171389	Open-end	5	1,06 %	21
USATRZ	US Aktien Fokus Basket	ZKB	CH0399414371	31.01.2025	5	1,04 %	25
<b>Total Anlageprodukte</b>					<b>511</b>	<b>100,00 %</b>	<b>15 957</b>

### Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MNAEDV	Nasdaq 100 Index	Vontobel	CH1374385685	Open-end	13	3,65 %	18
FGOA8V	10x Long Index linked to Gold	Vontobel	CH1194343864	Open-end	9	2,47 %	33
MDCAEV	Ether Future	Vontobel	CH1290681092	Open-end	7	2,16 %	69
MSPBWW	S&P 500 Index	Vontobel	CH1374375611	Open-end	7	1,91 %	11
FSIB1V	12x Long Index linked to Silver	Vontobel	CH1368262536	Open-end	6	1,84 %	71
MNADWW	Nasdaq 100 Index	Vontobel	CH1387029353	Open-end	5	1,52 %	27
FNVAGV	4x Long Index linked to Nvidia	Vontobel	CH1194351388	Open-end	4	1,28 %	33
MNADRV	Nasdaq 100 Index	Vontobel	CH1374375330	Open-end	4	1,17 %	4
OINAWV	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1302004226	Open-end	4	1,12 %	20
MDACRV	DAX Index	Vontobel	CH1400534991	Open-end	3	0,96 %	19
<b>Total Hebelprodukte</b>					<b>344</b>	<b>100,00 %</b>	<b>25 447</b>

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 2.2 Top-3-Anlageprodukte

### Kapitalschutzprodukte

Der Monatsumsatz bei den Kapitalschutzprodukten lag bei CHF 3,19 Millionen. Dabei belief sich der Anteil der drei Meistgehandelten gesamthaft auf 31,02 % (Dezember: 27,52 %) des Kategorieumsatzes. Das höchste Interesse erzielte USDCPI auf die US-Werte Amazon, Meta

Platforms, Microsoft und Nvidia, dicht gefolgt vom Kapitalschutzprodukt USMAJV auf den SMI Index. Letzterer war auch der Basiswert von AAGJTQ, dem drittplatzierten Kapitalschutzprodukt mit Partizipation.

#### Top-3-Kapitalschutzprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
USDCPU	UBS	CH1323888011	Barrier Capital Protection Certificate	Amazon / Meta Platforms / Microsoft / Nvidia	0,39	12,33 %	12
USMAJV	Vontobel	CH1317161755	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0,39	12,20 %	11
AAGJTQ	Leonteq	CH1358852163	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0,21	6,49 %	4
<b>Total Kapitalschutzprodukte</b>					<b>3,19</b>	<b>100,00 %</b>	<b>111</b>

### Renditeoptimierungsprodukte

Der Monatsumsatz stieg im Januar um CHF 7 Millionen auf CHF 164 Millionen. Er lag damit aber weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Unter den drei Meistgehandelten dominierten für einmal Discount-Zertifikate. Die stärkste Nachfrage ging dabei auf das

Konto von DC83LK auf Ypsomed. Gesucht war ferner das drittplatzierte Discount-Zertifikat DLOACV auf Lonza. Zwischen diese beiden schob sich der Barrier Reverse Convertible 0913BC auf das Duo Halliburton und Schlumberger.

#### Top-3-Renditeoptimierungsprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
DC83LK	LUKB	CH1352608595	Discount Certificate	Ypsomed	2	1,34 %	26
0913BC	Banque Cantonale Vaudoise	CH1324939805	Barrier Reverse Convertible	Halliburton / Schlumberger	2	1,14 %	20
DLOACV	Vontobel	CH1332566020	Discount Certificate	Lonza	2	1,13 %	7
<b>Total Renditeoptimierungsprodukte</b>					<b>164</b>	<b>100,00 %</b>	<b>4 777</b>

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025



## Partizipationsprodukte

In dieser Kategorie belegte das Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCI Components Emissions Index den ersten Platz in der monatlichen Umsatzrangliste. Das Partizipationsprodukt zählt seit der Emission am 17.

März 2021 zu den Lieblingen in seiner Kategorie. Seit Monaten steht auch das zweitplatzierte Tracker-Zertifikat AMBTSQ auf den Swissquote Ambitious Portfolio Index im Fokus der Anleger.

### Top-3-Partizipationsprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
EMOCIU	UBS	CH1101594245	Tracker Certificate	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR Total Return Index	31	9,08 %	30
AMBTSQ	Swissquote	CH1236310558	Tracker Certificate	Swissquote Ambitious Portfolio Index	10	2,94 %	158
UXRPTQ	Leonteq	CH0481488028	Tracker Certificate	Ripple	10	2,91 %	60
<b>Total Partizipationsprodukte</b>					<b>341</b>	<b>100,00 %</b>	<b>11 040</b>

## Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp belebte sich im Januar markant. Dennoch blieb die Kategorie erneut die mit Abstand umsatzschwächste. Mit einem Handelsumsatz von CHF 0,52 Millionen führte im Berichtsmonat YUSALV die Rangliste an, ein Zertifikat mit bedingtem

Kapitalschutz und zusätzlichem Kreditrisiko auf den Staat Israel. Überdurchschnittliche Umsätze von je CHF 0,26 Millionen verzeichneten auch die zweit- und drittplatzierten YCHADV und YVWCFV.

### Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YUSALV	Vontobel	CH1341845779	Credit linked Note	USD 2.875 % State of Israel 16.03.2026	0,52	24,36 %	2
YCHADV	Vontobel	CH1265151535	Credit linked Note	CHF 1% Holcim Ltd 11.12.2024	0,26	12,30 %	1
YVWCFV	Vontobel	CH1166219449	Credit linked Note	EUR 1.875 % VW Intl. Finance 30.03.2027	0,26	11,88 %	1
<b>Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko</b>					<b>2,15</b>	<b>100,00 %</b>	<b>29</b>

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 2.3 Top-3-Hebelprodukte

### Warrants

Gesucht waren im Januar Call Warrants auf Logitech, Roche und Nasdaq 100. Der international tätige Computerzubehörhersteller Logitech startete mit Elan ins neue Jahr. Mit einem Plus von 21,91 % war er unter den Titeln des SMI der zweitbeste. Nach einem enttäuschenden

Jahr 2024 kehrte Roche im Januar auf die Erfolgsspur zurück. Dagegen erfuhr die im Vorjahr dominierende US-Technologiebörse erstmals seit Längerem etwas Gegenwind. Ihre Kursentwicklung war im Januar im Konkurrenzvergleich vergleichsweise bescheiden.

#### Top-3-Warrants\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
LOGPEZ	ZKB	CH1305152154	Call	Logitech	3	2,12 %	55
UBSZSZ	ZKB	CH1396294691	Call	UBS	3	2,03 %	30
NDAXGU	UBS	CH1330851705	Call	Nasdaq 100 Index	2	1,58 %	10
<b>Total Warrants</b>					<b>124</b>	<b>100,00 %</b>	<b>11 410</b>

### Knock-Out-Warrants

Bei diesem Produkttyp lag das Hauptinteresse erneut auf der US-Börse Dow Jones und dem DAX. Am meisten gehandelt wurde dabei abermals der Long Knock-out Warrant OINAWV auf den DJ Industrial Average Index, wiederum gefolgt vom Short Knock-out Warrant OINCPV

auf denselben Basiswert und dem drittplatzierten Short Knock-out Warrant ODAFJV auf den DAX. Die defensive Haltung zum Deutschen Aktienindex hat sich im Januar allerdings nicht ausbezahlt.

#### Top-3-Knock-Out-Warrants\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
OINAWV	Vontobel	CH1302004226	Call	DJ Industrial Average Index	4	7,66 %	20
OINCPV	Vontobel	CH1349621164	Put	DJ Industrial Average Index	3	5,76 %	16
ODAFJV	Vontobel	CH1349622972	Put	DAX Index	2	4,58 %	85
<b>Total Knock-Out-Warrants</b>					<b>50</b>	<b>100,00 %</b>	<b>4 792</b>

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## Mini-Futures

Bei den volatilitätsneutralen Mini-Futures lag das Hauptinteresse auf den US-Börsen Nasdaq 100 und S&P 500 sowie der Kryptoanlage Ether. Letztere ist die umsatzstärkste unter den sogenannten Altcoins. Bislang entwickelten sich die meisten Altcoins im Gegensatz zu frü-

heren Jahren allerdings deutlich schwächer im Vergleich zum Platzhirsch Bitcoin. Am meisten gehandelt wurde im Januar der Long Mini-Future MNAEDV auf die US-Technologiebörse Nasdaq 100.

### Top-3-Mini-Futures\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MNAEDV	Vontobel	CH1374385685	Call	Nasdaq 100 Index	13	10,49 %	18
MDCAEV	Vontobel	CH1290681092	Call	Ether Future	7	6,21 %	69
MSPBWW	Vontobel	CH1374375611	Call	S&P 500 Index	7	5,47 %	11
<b>Total Mini-Futures</b>					<b>120</b>	<b>100,00 %</b>	<b>7 062</b>

## Constant Leverage-Zertifikate

Nach einer längeren Konsolidierungsphase starteten die Edelmetalle Gold und Silber positiv ins neue Jahr, was das Interesse an ihnen spürbar erhöhte. Das beliebte zehnfach gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat FGOA8V auf Gold war wenig verwunderlich da-

her das Meistgesuchte seiner Kategorie, gefolgt vom zwölfmal gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat FSIB1V auf Silber. Gegenwind verspürte für einmal dagegen das drittplatzierte vierfach gehebelte FNVAGV auf Nvidia.

### Top-3-Constant Leverage Zertifikate\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FGOA8V	Vontobel	CH1194343864	Call	10x Long Index linked to Gold	9	17,10 %	33
FSIB1V	Vontobel	CH1368262536	Call	12x Long Index linked to Silver	6	12,73 %	71
FNVAGV	Vontobel	CH1194351388	Call	4x Long Index linked to Nvidia	4	8,84 %	33
<b>Total Constant Leverage-Zertifikate</b>					<b>50</b>	<b>100,00 %</b>	<b>2 183</b>

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

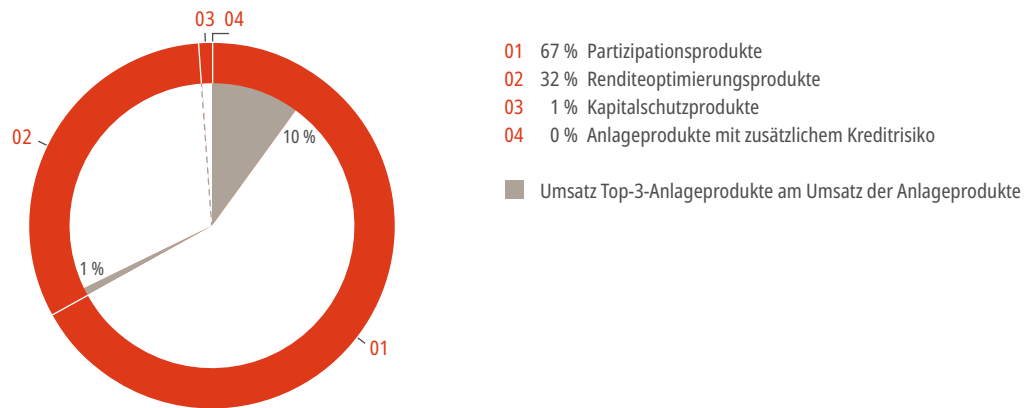
## 2.4 Umsatzanteile

### Anlageprodukte

Im Januar verteidigten die Partizipationsprodukte ihre Spitzenposition mit einem Umsatzanteil von 66,84 % (Dezember: 62,34 %). An zweiter Stelle lagen Renditeoptimierungsprodukte, deren Anteil von 36,86 % auf 32,12 % zurückging. Auf den Plätzen drei und vier folg-

ten Kapitalschutzprodukte und Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Bezogen auf den Umsatzanteil der Top 3 Produkte am Gesamtumsatz der Anlageprodukte liegen weiterhin die Partizipationsprodukte mit 9,98 % (Dezember: 7,59 %) an der Spitze.

#### Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat

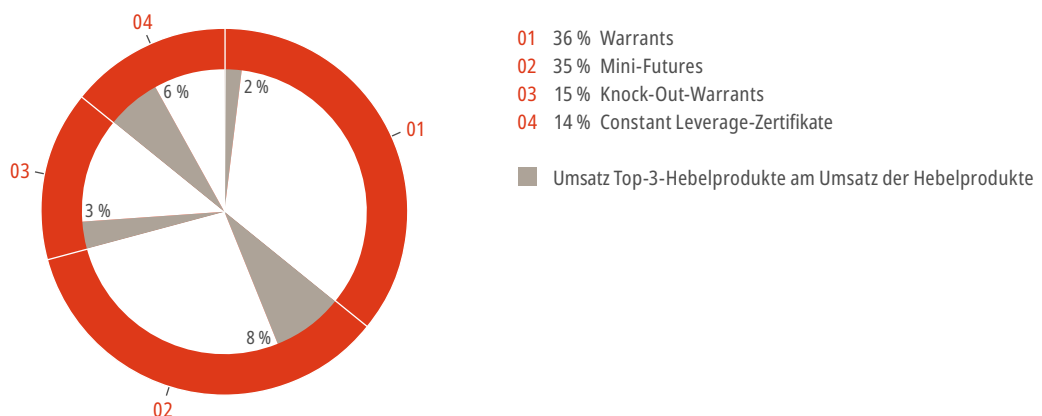


### Hebelprodukte

Die Warrants lösten im Januar die Mini-Futures an der Ranglistenspitze ab. Sie kamen auf einen Marktanteil von 36,10 % (Dezember: 25,86 %), während die Mini-Futures den ihren um 3,67 % auf 34,81 % steigerten. Die Anteilsgewinne der beiden ging vollumfänglich zuläs-

ten der Constant-Leverage-Zertifikate. Sie kamen im Januar auf einen um 15,70 % auf 14,44 % gesunkenen Anteil und belegten damit noch hinter den gut gehaltenen Knock-out Warrants den vierten Rang.

#### Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 2.5 Neulistings

Im Januar wurden 10 617 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Plus von 16,12 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (9 905), was einem Anteil von 93,29 % (Dezember: 88,64 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 328 Einheiten tieferen Anzahl von 640 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 6,03 % (Dezember:

10,59 %). An dritter Stelle folgten die Partizipationsprodukte mit 54 Neulistings und einem Anteil von 0,51 %.

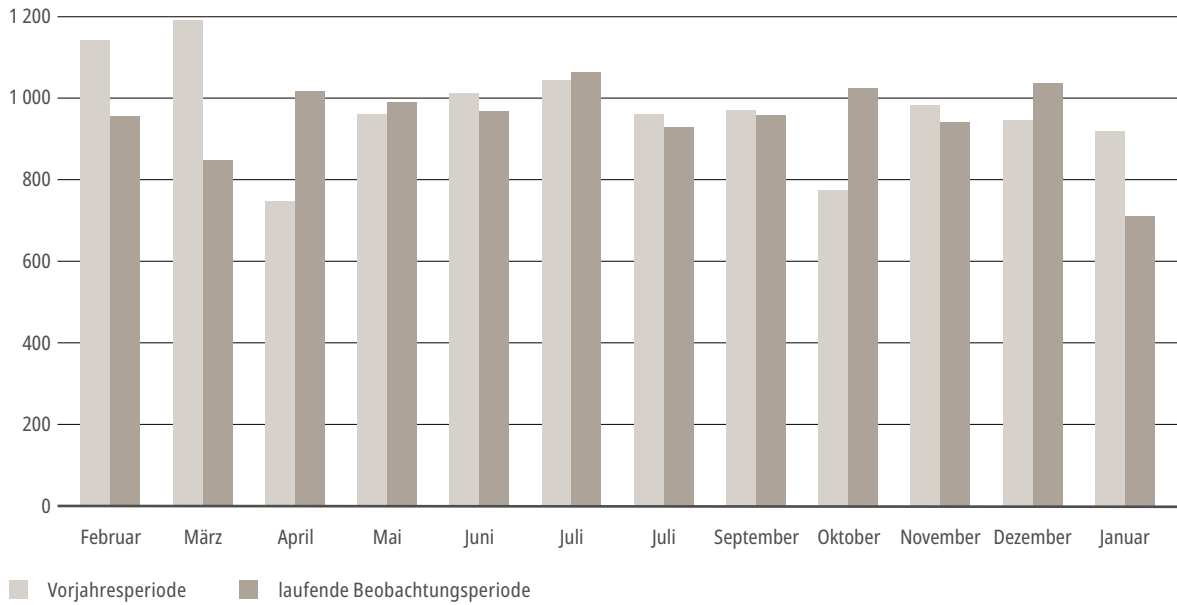
Im Berichtsmonat wurden 712 Anlageprodukte und 9 905 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert unter und bei den Hebelprodukten über dem 12-Monats-Mittel.

### Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

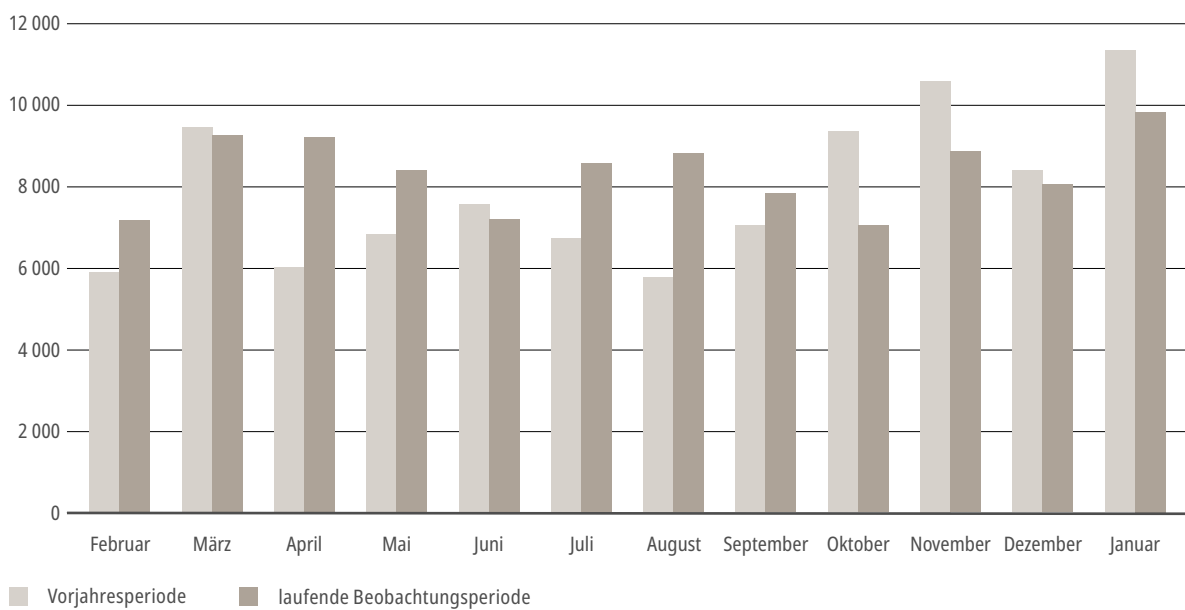
Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
4 539	Warrant	Hebelprodukte (9 905 / 93,29 %)	19,51 % ↑
2 834	Mini-Future		27,49 % ↑
2 407	Warrant with Knock-Out		24,39 % ↑
125	Constant Leverage Certificate		-15,54 % ↓
568	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (640 / 6,03 %)	-34,11 % ↓
32	Reverse Convertible		68,42 % ↑
21	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-12,50 % ↓
13	Discount Certificate		-35,00 % ↓
3	Barrier Discount Certificate		-92,86 % ↓
3	Conditional Coupon Reverse Convertible		200,00 % ↑
24	Outperformance Certificate	Partizipationsprodukte (54 / 0,51 %)	300,00 % ↑
15	Tracker Certificate		-60,53 % ↓
12	Bonus Certificate		200,00 % ↑
3	Bonus Outperformance Certificate		200,00 % ↑
6	Barrier Capital Protection Certificate	Kapitalschutzprodukte (15 / 0,14 %)	-50,00 % ↓
5	Capital Protection Certificate with Participation		66,67 % ↑
4	Capital Protection with Twin-Win		-50,00 % ↓
3	Credit linked Note	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (3 / 0,03 %)	-62,50 % ↓
<b>10 617</b>		<b>Total 100 %</b>	<b>16,12 % ↑</b>

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



## Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



## 2.6 Verfalltermine

Im März werden 5 720 oder 9,47 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wiesen Ende Januar, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall, der Juni 2025 mit 12,29 % den höchsten und der März 2026 mit 2,39 % den niedrigsten prozentualen Anteil auf.

Im Januar werden wie üblich vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles verfallen – gemäss aktuellem Stand 1 088 respektive 412. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 1 178, das entspricht 69,70 % aller verfallenden Produkte, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 467 Produkten.

### Triple Witch Daten März 2025 bis März 2026

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 21. März 2025	5 720	9,47 %
Freitag, 20. Juni 2025	6 387	12,29 %
Freitag, 19. September 2025	3 890	8,97 %
Freitag, 19. Dezember 2025	3 685	10,00 %
Freitag, 20. März 2026	742	2,39 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

### Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
1 088	Warrant	Hebelprodukte (1 178 / 69,70 %)
48	Mini-Future	
42	Warrant with Knock-Out	
412	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (467 / 27,63 %)
26	Reverse Convertible	
20	Discount Certificate	
5	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
3	Barrier Discount Certificate	
1	Conditional Coupon Reverse Convertible	
22	Tracker Certificate	Participationsprodukte (39 / 2,31 %)
9	Bonus Certificate	
8	Outperformance Certificate	
5	Credit linked Note	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (5 / 0,30 %)
1	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (1 / 0,06 %)

**1 690 (entspricht 2,76 % der handelbaren Instrumente per 28. Februar 2025)**

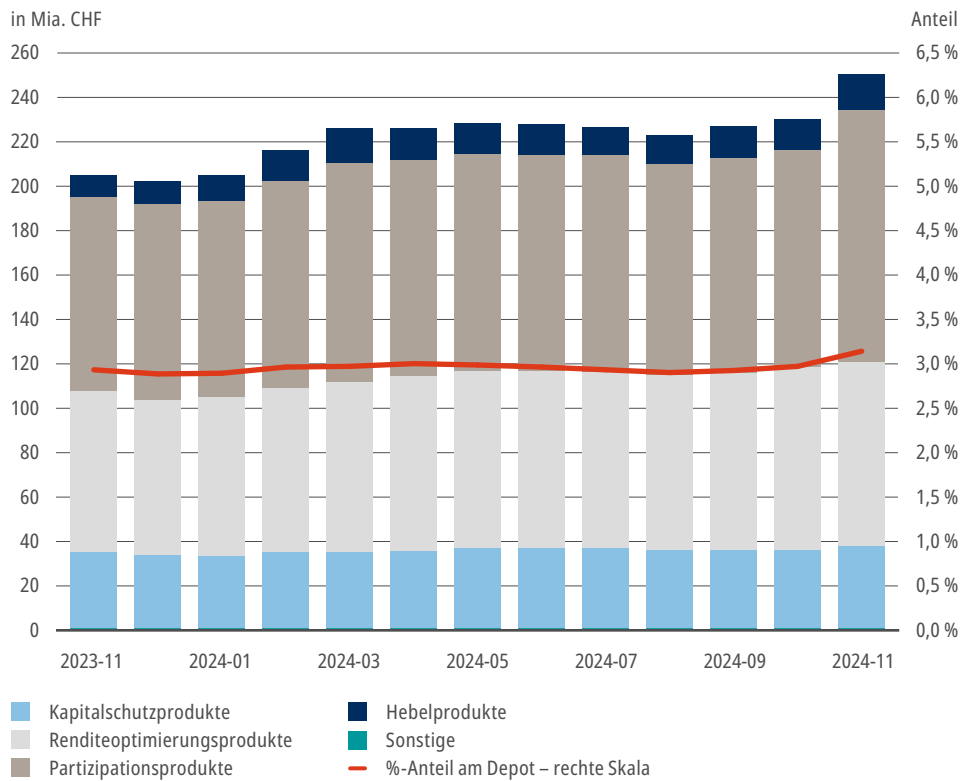
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im November 2024 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,22 % auf 3,20 %. Das Depotwertvolumen erhöhte sich um 8,59 % auf CHF 253,36 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen weiterhin

die Partizipationsprodukte auf mit einem relativen Anteil von 45,05 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit einem Anteil von 32,65 %, den Kapitalschutzprodukten mit 14,78 % und den Hebelprodukten mit 6,32 %.

### Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: November 2024



## Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten verliefen im Januar uneinheitlich. Den niedrigsten Spread wiesen mit 0,52 % erneut die 44 Kapitalschutzprodukte mit Twin-Win auf, während die fünf Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko und bedingtem

Kapitalschutz mit 1,74 % weiterhin das Schlusslicht bildeten. Der Spread der zahlenmässig grössten Produkttypen stieg im Vergleich zum Vormonat bei den Barrier Reverse Convertibles um 0,31 % und bei den Tracker-Zertifikaten um 1,61 % an.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
2	1,32 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (406 / 2,91 %)	15,12 % ↑
54	0,82 %	Capital Protection Certificate with Coupon		0,03 % ↑
209	0,77 %	Capital Protection Certificate with Participation		-0,24 % ↓
97	0,57 %	Barrier Capital Protection Certificate		-1,22 % ↓
44	0,52 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		-0,41 % ↓
49	1,35 %	Conditional Coupon Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (11 771 / 84,45 %)	4,28 % ↑
386	0,99 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		2,53 % ↑
75	0,99 %	Barrier Discount Certificate		-1,34 % ↓
10 524	0,82 %	Barrier Reverse Convertible		0,31 % ↑
154	0,75 %	Discount Certificate		-3,65 % ↓
583	0,74 %	Reverse Convertible		0,88 % ↑
1 391	1,01 %	Tracker Certificate	Partizpationsprodukte (1 649 / 11,83 %)	1,61 % ↑
1	0,97 %	Miscellaneous Participation Certificates		0,58 % ↑
28	0,89 %	Bonus Outperformance Certificate		-3,10 % ↓
108	0,83 %	Outperformance Certificate		-8,40 % ↓
4	0,80 %	Twin-Win Certificate		0,60 % ↑
117	0,69 %	Bonus Certificate		0,39 % ↑
5	1,74 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (112 / 0,80 %)	2,00 % ↑
107	0,77 %	Credit linked Note		-2,46 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien stieg im Januar von CHF 42,65 Milliarden auf CHF 52.35 Milliarden. 18 der 20 SMI-Titel verzeichneten Umsatzgewinne. Besonders kräftig fielen diese bei Logitech und Richemont aus. Umsatzeinbussen erlitten einzig Swiss Life und Swiss Re. Die höchste Ticketsize ging erneut auf das Konto von

Roche, erneut gefolgt von Zurich Insurance und Nestlé. Die historische Volatilität stieg in 16 von 20 Fällen. Besonders ausgeprägt waren die Zunahmen bei Logitech, Richemont und Alcon, während sie sich bei Geberit und Kühne & Nagel entgegen dem Trend deutlich reduzierten.

### Umsatz SMI®-Werte Januar 2025

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	7 165	13,69 %	1,60 %	35 092	86,45 %
NOVN	6 741	12,88 %	16,41 %	22 733	-2,88 %
ROG	6 463	12,35 %	44,20 %	44 859	164,58 %
CFR	4 271	8,16 %	63,73 %	25 527	330,06 %
UBSG	3 837	7,33 %	26,22 %	29 536	81,71 %
ZURN	3 606	6,89 %	29,60 %	39 591	9,93 %
ABBN	2 865	5,47 %	23,71 %	22 681	21,38 %
LONN	1 965	3,75 %	30,05 %	19 894	120,44 %
SREN	1 948	3,72 %	-7,07 %	25 066	73,35 %
SIKA	1 796	3,43 %	14,82 %	20 727	-12,43 %
HOLN	1 742	3,33 %	19,23 %	16 807	41,29 %
PGHN	1 662	3,17 %	44,07 %	21 239	39,92 %
GIVN	1 379	2,63 %	1,16 %	20 070	2,51 %
LOGN	1 303	2,49 %	90,70 %	10 180	327,60 %
ALC	1 154	2,21 %	15,09 %	14 408	278,62 %
SLHN	1 004	1,92 %	-2,19 %	18 852	65,78 %
SCMN	975	1,86 %	24,33 %	27 717	30,90 %
GEBN	967	1,85 %	33,97 %	14 664	-51,35 %
SOON	763	1,46 %	33,68 %	14 107	319,51 %
KNIN	740	1,41 %	15,03 %	16 814	-25,29 %
	<b>52 347</b>	<b>100,00 %</b>			

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

Der Swiss Market Index® stieg im Januar um 8,59 %. Die höchste Kurssteigerung gelang Richemont mit 28,43 %, gefolgt von Logitech mit 21,91 % und UBS mit 16,62 %. Als Einzige erlitten Geberit und Kühne & Nagel Einbus-

sen, und zwar in Höhe von 0,74 % respektive 0,10 %. Die Volatilität notierte am Monatsende bei 12,82 % (Dezember: 13,00 %). Der Derivate-Umsatz sank um 0,98 %, während derjenige der Anzahl der Trades um 19,15 % zulegte.

#### Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
Januar 2025 (31.01.2025)	12 597,09	12,82	1 134 431 757	0,66	-0,16	12 221	0,58	-0,22
Dezember 2024 (30.12.2024)	11 600,90	13,00	1 135 548 828	0,42	-0,65	15 116	-0,04	-0,13
<b>% Veränderung</b>	<b>8,59 %</b>	<b>- 1,46 %</b>	<b>- 0,98 %</b>			<b>- 19,15 %</b>		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage bildeten sich im Januar mehrheitlich zurück. Den höchsten Wert verzeichnete am Monatsende neu Richemont mit 36,15 %, während die Namenaktie von Swisscom mit

9,08 % die geringste Schwankung aufwies, die sogar die des Swiss Market® Index unterschritt. Dessen Volatilität lag Ende Januar bei 10,47 % (Dezember: 11,20 %).

#### Volatilität SMI®-Werte Januar 2025

SMI	8,1	10,5	14,9
ABB	13,9	24,1	29,8
ALCON	16,4	18,6	24,7
GEBERIT	15,9	17,2	24,4
GIVAUDAN	13,4	19,4	22,7
HOLCIM	15,4	17,7	24,7
KÜHNE+NAGEL	14,6	14,7	36,5
LOGITECH	20,5	25,5	33,2
LONZA	18,2	27,9	38,0
NESTLE	11,6	13,8	19,0
NOVARTIS	13,4	14,4	19,5
PARTNERS GROUP	19,0	21,2	33,4
RICHEMONT	20,1	36,2	39,8
ROCHE	14,5	16,4	22,8
SIKA	16,3	16,3	26,4
SONOVA	15,7	18,5	31,4
SWISS LIFE	9,7	15,3	22,2
SWISS RE	15,4	17,2	28,2
SWISSCOM	8,6	9,1	18,9
UBS	19,2	19,6	30,6
ZURICH INSURANCE	10,2	14,9	16,4

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

### 4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Nestlé / Novartis / Roche GS	37	↓
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	30	↓
Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	12	↑
Euro STOXX 50 / FTSE 100 / NIKKEI 225 / S&P 500 / SMI	8	↑
Nvidia	7	↓
Roche GS	6	↑
Sika	5	↑
UBS	5	↑
Adecco	5	↑
Compagnie Financière Richemont	5	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 31.01.2025

### 4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX	4 441	↑
Nasdaq 100	2 466	↑
SMI	1 209	↑
S&P 500	986	↑
Dow Jones Industrial Average	673	↓
Tesla	575	↓
Nvidia	481	↑
Compagnie Financière Richemont	427	↑
Moderna	416	↑
Micron Technology	334	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 31.01.2025

#### 4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Swissquote Cancer Fighters Index	459	↑
Euro STOXX 50 / S&P 500 / SMI	438	↑
Swissquote Multi Crypto Mini Index	422	↑
Bitcoin	345	↑
Swissquote Tech Giants Portfolio	321	↑
Swissquote Value Rockstars Index	313	↑
Swissquote Robotics & Artificial Intelligence Index	269	↑
Swissquote Mega Cash Dividend Portfolio	230	↑
Ripple	203	↑
Swissquote Bitcoin Active 2.0 Mini Index	197	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 31.01.2025

#### 4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX	2 673	↓
SMI	2 495	↑
Nvidia	1 549	↑
Nasdaq 100	1 506	↑
UBS	1 144	↑
Nestlé	937	↓
S&P 500	932	↑
Silber (USD)	815	↑
Roche GS	595	↑
Tesla	582	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 31.01.2025

## 5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im Januar stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte um 6,89 % auf 63 515. Anzahlmässig die stärkste Zunahme verzeichnete die Bank Vontobel mit 1 580, gefolgt von der UBS mit 1 351 und der Bank Bär mit 618. Die Bank Vontobel wies Ende Januar mit

18 146 Produkten weiterhin die höchste Anzahl auf, unverändert gefolgt von der UBS und der Bank Bär.

Emittent	Januar 2025	Dezember 2024	November 2024	Veränderung ggü. Vormonat
1 BNP Paribas	2 225	2 050	2 057	8,54 % ↑
2 Banque Cantonale Vaudoise	148	159	164	-6,92 % ↓
3 Banque Internationale à Lux.	169	178	177	-5,06 % ↓
4 Basler Kantonalbank	427	418	405	2,15 % ↑
5 Cornèr Bank	128	126	122	1,59 % ↑
6 EFG International	181	186	197	-2,69 % ↓
7 Goldman Sachs	5	5	5	0,00 % →
8 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 % →
9 J. Safra Sarasin	21	21	18	0,00 % →
10 JP Morgan	1	1	1	0,00 % →
11 Julius Bär	10 733	10 115	11 253	6,11 % ↑
12 Leonteq Securities	1 996	1 997	1 938	-0,05 % ↓
13 Luzerner Kantonalbank	239	244	236	-2,05 % ↓
14 Morgan Stanley	6	6	6	0,00 % →
15 Raiffeisen	1 848	1 835	1 812	0,71 % ↑
16 Royal Bank of Canada	10	8	7	25,00 % ↑
17 Société Générale	440	440	401	0,00 % →
18 Swissquote Bank SA	417	413	409	0,97 % ↑
19 UBS	17 211	15 860	16 155	8,52 % ↑
20 Vontobel	18 146	16 566	18 126	9,54 % ↑
21 ZKB	9 148	8 775	10 064	4,25 % ↑
<b>Total</b>	<b>63 515</b>	<b>59 419</b>	<b>63 569</b>	<b>6,89 % ↑</b>

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Vontobel verteidigte im Januar mit einem Anteil von 35,30 % (Dezember: 40,82 %) die im Januar 2024 übernommene Ranglistenspitze, weiterhin gefolgt von UBS mit einem Anteil von 19,28 % (Dezember: 14,58 %). Neu auf Platz drei figurierte ZKB mit einem Anteil von

14,84 % Sie verdrängte Leonteq Securities wieder auf den fünften Rang. Das Führungstrio vereinigte im Januar einen Anteil von 69,42 % (Dezember: 69,24 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Trades	Trend
1	Vontobel	301,89	35,30 %	14 578	↓
2	UBS	164,91	19,28 %	8 022	↑
3	ZKB	126,92	14,84 %	5 853	↑
4	Julius Bär	65,56	7,67 %	3 388	↑
5	Leonteq Securities	64,53	7,55 %	3 986	↓
6	Swissquote Bank SA	35,68	4,17 %	1 683	↑
7	Luzerner Kantonalbank	27,53	3,22 %	1 623	↑
8	Raiffeisen	20,76	2,43 %	826	↓
9	Banque Cantonale Vaudoise	14,93	1,75 %	438	↓
10	BNP Paribas	8,74	1,02 %	512	↑
11	EFG International	6,54	0,76 %	49	↑
12	Basler Kantonalbank	4,59	0,54 %	178	↑
13	J. Safra Sarasin	4,46	0,52 %	38	↑
14	Banque Internationale à Lux.	4,02	0,47 %	60	↓
15	Cornèr Bank	2,85	0,33 %	79	↑
16	Société Générale	0,81	0,09 %	48	↓
17	Helvetische Bank	0,56	0,07 %	43	↑
<b>Total</b>		<b>855,28</b>	<b>100,00 %</b>	<b>41 404</b>	<b>↓</b>

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

### Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten stiegen die Umsätze im Januar um 4,55 % auf CHF 3,19 Millionen. Leonteq verteidigte die Ranglistenspitze mit einem Anteil von 27,09 % (Dezember: 28,72 %), neu gefolgt von UBS, die die Bank Bär auf den dritten Rang verwies. Dicht dahinter folg-

ten die Bank Vontobel und Swissquote, die sich um drei Plätze verbessern konnte. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 56 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 57,61 % (Dezember: 63,20 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Leonteq Securities	0,86	-1,39 %	27,09 %	34
2	UBS	0,55	34,59 %	17,24 %	15
3	Julius Bär	0,42	-27,32 %	13,28 %	7
4	Vontobel	0,41	217,91 %	12,96 %	15
5	Swissquote Bank SA	0,36	533,67 %	11,15 %	16
6	ZKB	0,22	-44,75 %	6,92 %	14
7	Raiffeisen	0,20	-58,08 %	6,16 %	6
8	Luzerner Kantonalbank	0,11	-16,61 %	3,36 %	3
9	Banque Internationale à Lux.	0,06	0,00 %	1,83 %	1
	<b>Total</b>	<b>3,19</b>	<b>4,55 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>111</b>
	Anteil am Gesamtumsatz			0,37 %	0,27 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025



## Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz stieg im Januar um 4,76 % auf CHF 164,05 Millionen. Die ZKB verteidigte die im November 2024 eroberte Ranglistenführung mit einem Anteil von 19,95 % (Dezember: 19,54 %), weiterhin gefolgt von der UBS, deren Anteil um 1,85 % auf 15,54 % schrumpfte. Die Bank Vontobel gewann eine Position und figurierte

neu auf Platz drei mit einem Anteil von 14,98 %. Die drei führenden Vertreter vereinigten 50,47 % (Dezember: 50,82 %) des Gesamtumsatzes der Kategorie auf sich, während die fünf grössten Emittenten 68,29 % (Dezember: 74,53 %) abdeckten.

### Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	32,73	6,93 %	19,95 %	795
2	UBS	25,49	-6,40 %	15,54 %	853
3	Vontobel	24,58	24,79 %	14,98 %	612
4	Raiffeisen	17,24	-1,06 %	10,51 %	674
5	Leonteq Securities	11,99	-44,86 %	7,31 %	486
6	Julius Bär	11,75	-5,04 %	7,16 %	289
7	Swissquote Bank SA	8,96	62,70 %	5,46 %	298
8	Luzerner Kantonalbank	7,90	40,02 %	4,82 %	172
9	Banque Cantonale Vaudoise	6,65	48,03 %	4,05 %	241
10	EFG International	5,00	31,61 %	3,05 %	32
11	Basler Kantonalbank	4,59	16,47 %	2,80 %	178
12	Banque Internationale à Lux.	3,73	111,49 %	2,27 %	56
13	Cornèr Bank	2,85	54,22 %	1,74 %	79
14	J. Safra Sarasin	0,31	-34,45 %	0,19 %	4
15	Société Générale	0,27	1 069,52 %	0,16 %	8
<b>Total</b>		<b>164,05</b>	<b>4,76 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>4 777</b>
Anteil am Gesamtumsatz				19,18 %	11,54 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 28,89 % auf CHF 341,40 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies neu die UBS auf mit einem Anteil von 24,22 % (Dezember: 16,92 %), gefolgt von der Bank Vontobel mit einem Anteil von 19,54 % (Dezember:

21,59 %) und der ZKB. Letztere verweist Leonteq Securities, den Spitzenreiter des Vormonats, auf den vierten Platz. Im Januar entfielen vom Gesamtumsatz der Kategorie 61,38 % (Dezember: 67,11 %) auf die drei führenden Vertreter.

### Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	UBS	82,70	84,49 %	24,22 %	1 199
2	Vontobel	66,72	16,65 %	19,54 %	1 481
3	ZKB	60,14	34,28 %	17,62 %	1 503
4	Leonteq Securities	51,01	-32,67 %	14,94 %	3 434
5	Swissquote Bank SA	26,36	83,69 %	7,72 %	1 369
6	Luzerner Kantonalbank	19,52	44,13 %	5,72 %	1 448
7	Julius Bär	16,47	911,39 %	4,83 %	142
8	Banque Cantonale Vaudoise	8,28	45,49 %	2,43 %	197
9	J. Safra Sarasin	4,14	196,36 %	1,21 %	34
10	Raiffeisen	3,32	70,20 %	0,97 %	146
11	EFG International	1,53	70,62 %	0,45 %	16
12	Helvetische Bank	0,56	-75,14 %	0,16 %	43
13	BNP Paribas	0,42	62,93 %	0,12 %	25
14	Banque Internationale à Lux.	0,23	-32,28 %	0,07 %	3
<b>Total</b>		<b>341,40</b>	<b>28,89 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>11 040</b>
Anteil am Gesamtumsatz				39,92 %	26,66 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko stieg der Handelsumsatz um 503,52 % auf CHF 2,15 Millionen. Im Januar verzeichnete nebst der Bank Vontobel allerdings einzig EFG International Umsätze in dieser

Nischenkategorie. Gemessen am Gesamtumsatz aller Strukturierten Produkte und an der Anzahl der Trades lag der Anteil der kleinsten Kategorie bei 0,25 % respektive 0,07 %.

### Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	2,13	566,57 %	99,31 %	28
2	EFG International	0,01	-51,54 %	0,69 %	1
3	Leonteq Securities	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
<b>Total</b>		<b>2,15</b>	<b>503,52 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>29</b>
Anteil am Gesamtumsatz				0,25 %	0,07 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 13,24 % auf CHF 344,50 Millionen. Vontobel verteidigte einmal mehr ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 60,39 % (Dezember: 72,40 %), erneut gefolgt von der UBS mit einem Anteil von 16,30 % (De-

zember: 11,13 %) und neu der Bank Bär mit einem Anteil von 10,71 %. Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im Januar auf einen Umsatzanteil von 97,22 % (Dezember: 96,27 %).

### Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	208,05	-5,54 %	60,39 %	12 442
2	UBS	56,17	65,93 %	16,30 %	5 955
3	Julius Bär	36,91	101,91 %	10,71 %	2 950
4	ZKB	33,83	65,16 %	9,82 %	3 541
5	BNP Paribas	8,33	22,88 %	2,42 %	487
6	Leonteq Securities	0,67	-73,51 %	0,19 %	32
7	Société Générale	0,55	324,97 %	0,16 %	40
8	EFG International	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
<b>Total</b>		<b>344,50</b>	<b>13,24 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>25 447</b>
Anteil am Gesamtumsatz				40,28 %	61,46 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

## 5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

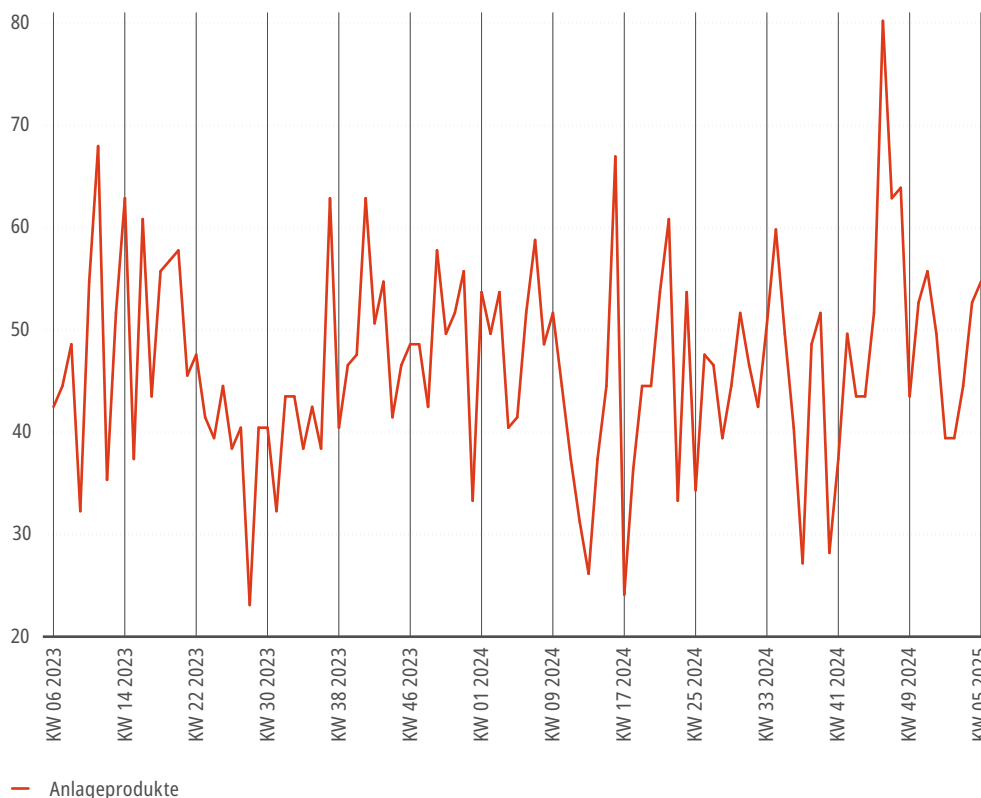
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio respektive der

Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

### Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 1 bis 5 in einer Bandbreite von 39,62 % bis 54,92 %.

#### Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

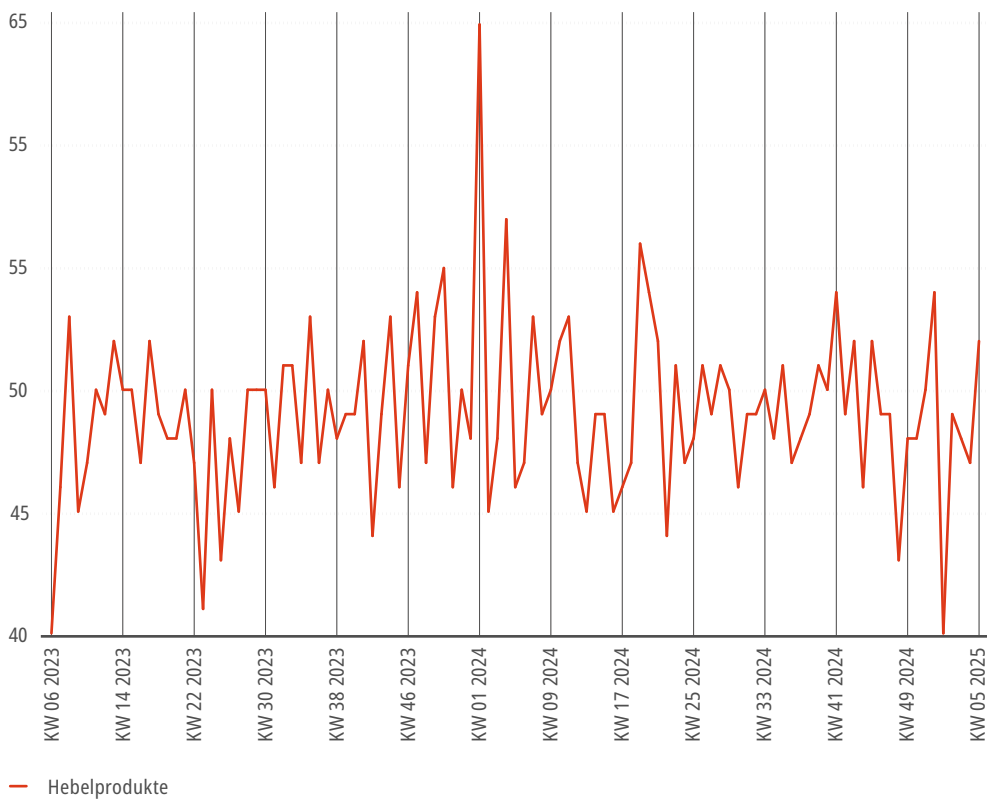


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

### Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im Januar in einer Bandbreite von 40,46 % bis 52,22 %.


#### Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 31.01.2025

SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX Swiss

Exchange verwendet den SSPA-Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: [www.sspa-verband.ch](http://www.sspa-verband.ch)



## SSPA Swiss Derivative Map® 2025

### Anlageprodukte

11 Kapitalschutz	12 Renditeoptimierung	13 Partizipation	14 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
<p><b>Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation (1100)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigendes Basiswert</li> <li>• Steigende Volatilität</li> <li>• Basiswert steigt während Laufzeit</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Kapitalschutz besteht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis</li> <li>• Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen</li> <li>• Beteiligung am Kursanstieg des Basiswerts ab Strike</li> <li>• Ausschüttung eines Coupons möglich</li> </ul>	<p><b>Discount-Zertifikat (1200)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert er Basiswert und/oder Beteiligung</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>	<p><b>Tracker-Zertifikat (1300)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts</li> <li>• Widerspiegelt die Entwicklung des Basiswerts 1:1 gegengleich zum Basiswert</li> <li>• Basiswert kann dynamisch verändert werden</li> </ul>	<p><b>Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> <li>• Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet; Notwendig ist Basiswert am Beobachtungstag über dem Autocall Trigger, wenn der Nominal auszufälligem Coupon fähig zurückzahlt</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>
<p><b>Kapitalschutz-Zertifikat mit Barriere (1130)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigendes Basiswert</li> <li>• Große Kursschwankungen des Basiswerts möglich</li> <li>• Basiswert wird während Laufzeit Barriere nicht berühren oder unterschreiten</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)</li> <li>• Kapitalschutz besteht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis</li> <li>• Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen</li> <li>• Bei Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Ausschüttung eines Rabatts nach Erreichen der Barriere möglich</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> </ul>	<p><b>Reverse Convertible (1220)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert er Basiswert und/oder Beteiligung</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>	<p><b>Bonus-Zertifikat (1310)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender Basiswert</li> <li>• Steigende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts</li> <li>• Überschüssige Beteiligung (Outperformance) an der positiven Kursentwicklung ab Strike</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen bei grösserem Risiko ein höheres Bonus-Level oder eine tiefere Barriere</li> </ul>	<p><b>Barrier Reverse Convertible (1230)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert er Basiswert und/oder Beteiligung</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>
<p><b>Kapitalschutz-Zertifikat mit Barriere (1135)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leicht steigender oder leicht sinkender Basiswert</li> <li>• Große Kursschwankungen des Basiswerts möglich</li> <li>• Basiswert wird während der Laufzeit über und unter Barriere nicht berühren oder durchbrechen</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)</li> <li>• Kapitalschutz besteht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis</li> <li>• Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen</li> <li>• Bei Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Ausschüttung eines Rabatts nach Erreichen der Barriere möglich</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> </ul>	<p><b>Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> <li>• Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet; Notwendig ist Basiswert am Beobachtungstag über dem Autocall Trigger, wenn der Nominal auszufälligem Coupon fähig zurückzahlt</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>	<p><b>Bonus-/Outperformance-Zertifikat (1320)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender Basiswert</li> <li>• Steigende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts</li> <li>• Überschüssige Beteiligung (Outperformance) an der positiven Kursentwicklung ab Strike</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen bei grösserem Risiko ein höheres Bonus-Level oder eine tiefere Barriere</li> </ul>	<p><b>Barrier Reverse Convertible (1230)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert er Basiswert und/oder Beteiligung</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>
<p><b>Kapitalschutz-Zertifikat mit Coupon (1140)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigendes Basiswert</li> <li>• Große Kursschwankungen des Basiswerts möglich</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzahlung per Verfall erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausgedrückt (z.B. 100%)</li> <li>• Kapitalschutz besteht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis</li> <li>• Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen</li> <li>• Bei Berühren der oberen Barriere erfolgt eine Rückzahlung per Verfall in der Höhe des Kapitalschutzes</li> <li>• Ausschüttung eines Rabatts nach Erreichen der Barriere möglich</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> </ul>	<p><b>Reverse Convertible (1220)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert eines Rabatts (Discount) gegenüber dem Basiswert auf Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall über dem Strike, erhält der Anleger den maximalen Rückzahlungsbetrag (Cap)</li> <li>• Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, liefert er Basiswert und/oder Beteiligung</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>	<p><b>Tracker-Zertifikat (1300)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts</li> <li>• Widerspiegelt die Entwicklung des Basiswerts 1:1 gegengleich zum Basiswert</li> <li>• Basiswert kann dynamisch verändert werden</li> </ul>	<p><b>Reverse Convertible mit bedingtem Coupon (1255)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Steigender oder leicht steigender Basiswert</li> <li>• Sinkende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt</li> <li>• Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet; Notwendig ist Basiswert am Beobachtungstag über dem Autocall Trigger, wenn der Nominal auszufälligem Coupon fähig zurückzahlt</li> <li>• Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko</li> </ul>

### Zusatzmerkmale

**Die Kategorisierung kann durch folgende Zusatzmerkmale genauer definiert werden:**

**Asiatische Option**  
Der Wert des Basiswerts wird nicht zu einem einzigen Zeitpunkt, sondern als Durchschnitt mehrerer Zeitpunkte (monatlich, quartalsweise, jährlich) ermittelt.

**Autocall**  
Liegt der Basiswert zu einem Beobachtungstag auf oder über (bzw. fast auf oder über) einer im Voraus definierten Schwelle (Autocall Trigger), führt dies zu einer vorzeitigen Rückzahlung des Produkts.

**Bedingter Coupon**  
Es besteht die Möglichkeit (ein Szenario), dass der Coupon nicht ausbezahlt wird (Coupon at risk) oder nur nicht ausbezahlter Coupon zu einem späteren Zeitpunkt ausbezahlt werden kann (Memory Coupon).

**Capped Participation**  
Das Produkt verfügt über eine maximale Rendite und ist über eine Mindestrückzahlung.

**Europäische Barriere**  
Nur der letzte Tag (close price) ist für die Beobachtung der Barriere relevant.

**Invert**  
Das Produkt entwickelt sich entgegengesetzt zum Basiswert.

**Lock-In**  
Wird das Lock-In-Level erreicht, erfolgt die Rückzahlung unabhängig von einem im Voraus festgelegten Wert, unabhängig von der weiteren Basiswertentwicklung.

**Look-back**  
Barriere und/oder Strike werden erst zeitlich verzögert festgelegt (Look-back Barriere).

**Outperformance**  
Diese Kennzahl bezeichnet den Kurs, bei dem eine Dividende die gleiche Performance wie die Outperformance-Zertifikat mit Cap erreicht hätte.

**Partizipation**  
Gibt an, zu welchem Anteil der Anleger von der Kursentwicklung des Basiswerts profitiert. Das kann 1% bis zu einem proportionalen Anteil sein.

**Paralleler Kapitalschutz**  
Die Höhe des Kapitalschutzes liegt zwischen 90% und 100% des Nominal.

**Sofortkappe**  
Der Ertrag hat ein fiktives Kündigungrecht, jedoch keine Verfalligung.

**TCM / COSI**  
TCM (Total Collateral Management) umfasst die Rückzahlung und Substitution von Sicherheiten in Echtzeit. Für den Anleger besteht die Möglichkeit, das Produkt zu verkaufen. Aktueller Wert des Pfandbesitzer Zertifikates (auf Englisch: Collateral Secured Instruments - COSI) durch den Sicherunggeber zu Gunsten der SIX Swiss Exchange garantiert.

**Variable Coupon**  
Die Höhe des Coupons kann, abhängig von einem definierten Szenario, variieren.

### 14 Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Für Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko werden Anleihen Dritter (Kreditnehmer- oder Staatsanleihen) mit abgestufter Laufzeit verwendet. Dieses zusätzliche Risiko ermöglicht es dem Kreditnehmer, verbesserte Konditionen anzubieten. Gleichzeit erhält der Anleger einen höheren Zinssatz, der auf den Kreditnehmer zu verfallen (Dividenden) im Vergleich zu anderen Produkten. Dies ist besonders wichtig, nicht nur die Entwicklung des Basiswerts, sondern auch die Bonität des Referenzschuldners zu beobachten. Eine Investition in solche Produkte entspricht sich, wenn ein vorzeitiger Verfall des Referenzschuldners als äusserst unwahrscheinlich erachtet wird.

**Credit Linked Notes (1400)**

**Merkmale**

- Couponzahlung ist von Bedingungen abhängig
- Gewinnerwartung begrenzt
- Ist in der Regel mit einem Autocall Trigger ausgestattet; Notwendig ist Basiswert am Beobachtungstag über dem Autocall Trigger, wenn der Nominal auszufälligem Coupon fähig zurückzahlt
- Mehrere Basiswerte (Worst-off) ermöglichen attraktive Produktkonditionen, jedoch mit höherem Risiko

**Zertifikat mit bedingtem Kapitalschutz und zusätzlichem Kreditrisiko (1410)**

**Merkmale**

- Steigender Basiswert
- Große Kursschwankungen des Basiswerts möglich
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den bedingten Kapitalschutz fallen, u.a. aufgrund einer negativen Einschätzung der Bonität des Referenzschuldners
- Bedingter Kapitalschutz besteht sich nur auf das Nominal und nicht auf den Kaufpreis
- Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

**Renditeoptimierungs-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1420)**

**Merkmale**

- Schwach tendierender oder leicht steigender Basiswert
- Sinkende Volatilität des Basiswerts
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Liegt der Basiswert bei Verfall unter dem Strike, erhält man den Basiswert gefallert und/oder eine Beteiligung, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingetreten ist
- Je nach Ausprägung des Produkts kann entweder ein Coupon oder ein Rabatt (Discount) gegenüber dem Basiswert gewährt werden
- Ein Coupon wird unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts ausbezahlt, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt kann zusätzlich mit einer Barriere ausgestattet sein
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

**Partizipations-Zertifikat mit zusätzlichem Kreditrisiko (1430)**

**Merkmale**




- Steigender Basiswert
- Kein Kreditrisiko des Referenzschuldners
- Der Wert des Produkts kann während der Laufzeit fallen, u.a. aufgrund einer negativen Einschätzung der Bonität des Referenzschuldners
- Beteiligung an der Kursentwicklung des Basiswerts, sofern kein Kreditrisiko des Referenzschuldners eingetreten ist
- Das Produkt kann zusätzlich mit einer Barriere ausgestattet sein
- Das Produkt ermöglicht bei höherem Risiko höhere Erträge

### Hebelprodukte

20 Hebel	21 Spread	22 Mini-Future	23 Constant Leverage-Zertifikat
<p><b>Warrant (2100)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warrant (Call): Steigender Basiswert, steigende Volatilität</li> <li>• Warrant (Put): Sinkender Basiswert, steigende Volatilität</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Eigen sich zur Spekulation oder zur Absicherung</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> </ul>	<p><b>Spread Warrant (2110)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spread Warrant (Bull): Steigender Basiswert</li> <li>• Spread Warrant (Bear): Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> <li>• Gewinnerwartung begrenzt (Cap)</li> </ul>	<p><b>Warrant mit Knock-Out (2200)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Knock-Out (Call): Steigender Basiswert</li> <li>• Knock-Out (Put): Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Eigen sich zur Spekulation oder zur Absicherung</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> <li>• Überfallen sofort wertlos, wenn die Barriere während der Laufzeit berührt wird</li> <li>• Geringer Einfluss der Volatilität und geringer Zeitwertverlust</li> </ul>	<p><b>Mini-Future (2210)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mini-Future (Long): Steigender Basiswert</li> <li>• Mini-Future (Short): Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Eigen sich zur Spekulation oder zur Absicherung</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> <li>• Bei Erreichen des Stop-Loss wird ein allfälliger Zeitwert zurückbezahlt</li> <li>• Kein Einfluss der Volatilität</li> </ul>
<p><b>Constant Leverage-Zertifikat (2300)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Long: Steigender Basiswert</li> <li>• Short: Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Ein allfälliger Stop-Loss und/oder Anpassung des Stop-Losses verhindert, dass der Wert des Produkts negativ wird</li> <li>• Höufige Rückmeldung des Basiswertes werden sich negativ auf die Produktperformance auswirken</li> <li>• Durch ein reguliertes Basiswert wird der konstante Hebel gewährleistet</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> </ul>	<p><b>Warrant mit Knock-Out (2200)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Knock-Out (Call): Steigender Basiswert</li> <li>• Knock-Out (Put): Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Eigen sich zur Spekulation oder zur Absicherung</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> <li>• Überfallen sofort wertlos, wenn die Barriere während der Laufzeit berührt wird</li> <li>• Geringer Einfluss der Volatilität und geringer Zeitwertverlust</li> </ul>	<p><b>Mini-Future (2210)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mini-Future (Long): Steigender Basiswert</li> <li>• Mini-Future (Short): Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Eigen sich zur Spekulation oder zur Absicherung</li> <li>• Täglicher Zeitwertverlust (gegen Laufzeitende steigend)</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> <li>• Bei Erreichen des Stop-Loss wird ein allfälliger Zeitwert zurückbezahlt</li> <li>• Kein Einfluss der Volatilität</li> </ul>	<p><b>Constant Leverage-Zertifikat (2300)</b></p> <p><b>Markterwartung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Long: Steigender Basiswert</li> <li>• Short: Sinkender Basiswert</li> </ul> <p><b>Merkmale</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringer Kapitalmarkt erzeugt einen Hebeleffekt gegenüber dem Basiswert</li> <li>• Erhöhtes Risiko eines Totalverlusts (beschränkt auf Kapitalmarkt)</li> <li>• Ein allfälliger Stop-Loss und/oder Anpassung des Stop-Losses verhindert, dass der Wert des Produkts negativ wird</li> <li>• Höufige Rückmeldung des Basiswertes werden sich negativ auf die Produktperformance auswirken</li> <li>• Durch ein reguliertes Basiswert wird der konstante Hebel gewährleistet</li> <li>• Regelmässige Überwachung erforderlich</li> </ul>

Die Swiss Derivative Map dient nicht als Entscheidungsgrundlage für einen Anlageentscheid in ein Finanzinstrument und stellt keine Empfehlung für ein Finanzinstrument dar. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und die SIX Swiss Exchange sind nicht für die Qualität der Inhalte der Swiss Derivative Map oder für die Genauigkeit der Informationen und Aussagen verantwortlich. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und die SIX Swiss Exchange sind nicht für die Qualität der Inhalte der Swiss Derivative Map oder für die Genauigkeit der Informationen und Aussagen verantwortlich. Die Swiss Structured Products Association (SSPA) und die SIX Swiss Exchange sind nicht für die Qualität der Inhalte der Swiss Derivative Map oder für die Genauigkeit der Informationen und Aussagen verantwortlich.

© Swiss Structured Products Association SSPA, Zürich, Quelle: [www.sspa.ch](http://www.sspa.ch), Januar 2025 v21.1. Die vorliegende Publikation wurde in Zusammenarbeit mit der Vermögens der SIX Swiss Exchange und der SIX Swiss Exchange erstellt. Die Inhalte der vorliegenden Publikation sind ohne ausdrückliche Genehmigung der SIX Swiss Exchange und der SIX Swiss Exchange. Die vorliegende Publikation ist ohne Gewährleistung und ohne Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Verfügbarkeit der Informationen und Aussagen. Weitere Exemplare dieser Publikation können bei den Kontaktpersonen angefordert werden.

**Herausgeber****SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

[www.six-group.com/swiss-exchange](http://www.six-group.com/swiss-exchange)

**Report-Service**

Anmeldung online:

[www.six-structured-products.com/service](http://www.six-structured-products.com/service)

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

[structured-products@six-group.com](mailto:structured-products@six-group.com)

**Adressänderung**

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen  
und alten Adresse an:

[structured-products@six-group.com](mailto:structured-products@six-group.com)